



Bild von links: Monika Griebhammer, Thomas Bernard, Hanna Michael, Andreas Wunderlich, Fabian Wunderlich, Günter und Sabine Strunz.



Vereinsjugend mit Steckenpferden.

Adventserlebnisse im Reitverein Fohrenreuth Rehau e.V.

Rehau – Der RSV Fohrenreuth Rehau e.V. lud in der Adventszeit im letzten Jahr gleich zu zwei Veranstaltungen ein. Am 7. Dezember kam der Nikolaus mit seinem Christkind und zwei kleinen Rentieren in die Reithalle der Familie Winterling und beschenkte die Vereinskinder mit reichlichen Gaben. Auf Wunsch des Nikolauses führte die Vereinsjugend eine Steckenpferdquadriga auf. Am Samstag, 14. Dezember, fand die traditionelle Weihnachtsfeier im Hygienischen Garten Rehau statt. An diesem Abend sind zahlreiche Mitglieder erschienen, um die

besinnliche Zeit miteinander zu feiern. Die erste Vorsitzende, Sabine Strunz, bedankte sich bei allen Freunden, Sponsoren und Förderern für ihre Unterstützung und ehrenamtlichen Leistungen, ohne die ein Verein nicht bestehen kann. Den Anfang machten Leonie und Ina Rothemund und erzählten die Geschichte von Rudolf dem Rentier mit der roten Nase und wie er vor den Weihnachts-schlitten gekommen ist. Den festlichen Rahmen nahm der Verein zum Anlass, langjährige Mitglieder zu ehren. Verhindert waren Sabine Beetz, Simone Koriandt, Nathalie

Mockmann, Lea Oelschlegel und Petra Röth für zehn Jahre und Nicole Bösel-Kristen, Silke Kaiser-Limmer und Claudia Lindenlaub-Sauer für 25 Jahre. Aus den Händen der Vorsitzenden erhielten Thomas Bernard, Günter Strunz, Hanna Michael, Fabian und Andreas Wunderlich für 10 Jahre und für 25 Jahre Monika Griebhammer eine Anstecknadel. Im Anschluss wurde ein kleiner Sketch „Das Weihnachtessen“ aufgeführt. Die mitgebrachten Wichtelgeschenke wurden verteilt und der Abend endete mit vielen schönen Gesprächen.



Nikolausfeier 2024

RSV Fohrenreuth

Jubiläumsjahr begann mit der Jahreshauptversammlung

Rehau – Zur jährlichen Jahreshauptversammlung lud der Reitsportverein Fohrenreuth Rehau e.V. seine Mitglieder am Samstag, den 15. März 2025 in die Gaststätte Dürrenlohe bei Massimo ein. Die Vorsitzende Sabine Strunz begrüßte alle Anwesenden, insbesondere die Ehrenmitglieder. Im Anschluss gedachte die Versammlung in Form einer Schweigeminute ihrem verstorbenen Mitglied. Sabine Strunz stellte fest, dass rechtzeitig und formgerecht zur Jahreshauptversammlung eingeladen wurde. Dann bedankte sie sich bei allen Mitgliedern, Freunden, Gönnern und Sponsoren

die den Verein mit Fleiß, Geld und Sachspenden immer tatkräftig unterstützen. Für die Zusammenarbeit bedankte sie sich auch bei den Familien Winterling, Beer, Griebhammer, der Kornblume, der Freiwilligen Feuerwehr und den Dorfbewohnern von Fohrenreuth. Im Anschluss standen die Rechenschaftsberichte auf der Tagesordnung. Sandra Tröger berichtete als Vergnügungswartin über die Veranstaltungen im letzten Jahr, wie z.B. Besenbrennen, das heimische Turnier mit Aperolstand, Sommerfest, Nikolausfeier und Weihnachtsfeier. Im Anschluss stellte sie einen Ausblick auf die

geplanten Aktivitäten für das Jahr 2025 vor. Die Schriftführerin Ina Rothemund las das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vor und berichtete über den aktuellen Mitgliederstand. Über die reicherlichen Erfolge mit Namen, Platzierung und Art der Prüfung berichtete die Sportwartin Cora Reichel. Einige spannende Anekdoten konnte Jugendwartin Selina Edelmann von den Veranstaltungen im letzten Jahr erzählen: Ob ein aufregendes Zeltlager mit den verschiedensten Wetterszenarien oder eine wirklich gruselige Halloweenparty. Silvia Kaschel konnte über ordentliche finanzielle

Verhältnisse berichten. Kassenrevisorin Birgit Schmauß bescheinigte ihr eine einwandfreie Kassenführung. Die Versammlung entlastete die Kassiererin einstimmig. Nachdem keine weiteren Anträge eingebracht wurden, sprach Sabine Strunz noch das Highlight des Jahres an. Der RSV Fohrenreuth e.V. feiert heuer sein 50-jähriges Jubiläum. Geplant ist im September eine große Jubiläumsfeier zu der zahlreiche Gäste eingeladen sind. Genaue Details folgen noch zu gegebener Zeit. Der Abend klang mit schönen Gesprächen aus.



Der RSV Fohrenreuth/Rehau hatte für Ostermontag zu seiner Osterveranstaltung eingeladen. „Spitz auf Spitz“ und „Orsch auf Orsch“ hörte man aus der Reiterklausur bei den Erwachsenen. Nach einem spannenden Wettkampf konnte sich Uwe Loppatta den Titel des diesjährigen Eierhärtekönigs sichern. In der Kategorie Teenager behauptete sich Julian Wunderlich. Gleichzeitig suchten 19 Vereinsjugendliche nach Süßigkeiten und einem kleinen Päckchen, die der Osterhase für sie versteckt hat. Die Jugendwarte Selina Edelmann, Julia Herold und Nadine Grabl luden zu dieser Aktion ein. Wer Lust hatte, konnte auch hier noch das Eierhärten ausprobieren und bei einer Bastelaktion teilnehmen. Das Bild zeigt (von links) Eierhärtekönig Uwe Loppatta, zweite Vorsitzende Katrin Wunderlich und Eierhärtekönig Julian Wunderlich.

Foto:RSV Fohrenreuth/Rehau

REHport Mai 2025

Spitz auf Spitz und Orsch auf Orsch

Rehau – Der RSV Fohrenreuth Rehau e.V. hat am Ostermontag, den 21. April 2025 zu seiner Osterveranstaltung eingeladen. Spitz auf Spitz und Orsch auf Orsch hörte man aus der Reiterklausur bei den Erwachsenen. Nach einem spannenden Wettkampf konnte sich Uwe Loppatta den Titel des diesjährigen Eierhärtekönigs sichern. In der Kategorie Teenager behauptete sich Julian Wunderlich. Gleichzeitig suchten 19 Vereinsjugendliche nach Süßigkeiten und einem kleinen Päckchen, welche der Osterhase für sie versteckt hat. Die Jugendwarte Selina Edelmann, Julia Herold und Nadine Grabl luden zu dieser Aktion ein. Wer Lust hatte konnte auch hier noch das Eierhärten ausprobieren und bei einer Bastelaktion teilnehmen.



Eierhärtekönig Uwe Loppatta, 2. Vorsitzende Katrin Wunderlich, Eierhärtekönig Julian Wunderlich.



Gruppenbild aller Eierhärter und der Vereinsjugend zum Eiersuchen.

7. bis 9. Juni 2025

Jubiläumsturnier des RSV Fohrenreuth Rehau e.V.

Rehau – Was darf am Pfingstwochenende einfach nicht fehlen? Natürlich das traditionelle Dressur- und Springturnier des RSV Fohrenreuth Rehau e.V. mit einer stattlichen Anzahl an Teilnehmern. Besonders freut sich der Veranstalter im Jahr seines 50-jährigen Jubiläums auf zahlreiche Tierfreunde, Pferdeliebhaber und Sportbegeisterte, um die spannenden Wettkämpfe auf dem Springplatz und in der Reithalle der Familie Winterling zu verfolgen.

Vom 07. bis zum 09. Juni 2025 ist es wieder so weit. Den Auftakt am Samstag macht der Dressurreiterwettbewerb, sowie Dressur- und Dressurpferdeprüfungen der Klassen A und L.

Am Sonntag geht es weiter mit Dressurprüfungen der Klasse A und einer Dressurreiter-



Hannah Griebshammer.



Franziska Gmach.



Finja Pöhler.

prüfung der Klasse L. Am Nachmittag beginnen die ersten Wettbewerbe im Springen, sowie Prüfungen der Klassen A bis L.

Am Pfingstmontag steht ein Reiterwettbewerb, die gern besuchte Prüfung Ponyführzügelklasse und Springwettbewerbe sowie

Stilspringen der Klassen A bis L auf dem Programm.

Auch für das leibliche Wohl sorgt der RSV Fohrenreuth e.V. mit warmen und kalten Speisen, sowie einem abwechslungsreichen Kuchenbuffet. Nach der erfolgreichen Prä-

miere im letzten Jahr gibt es auch heuer wieder einen Aperol-Stand.

Der Veranstalter bedankt sich im Voraus bei allen Helfern, Sponsoren, Freunden und Gönnern und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Frankenpost Juni 2025



Erfolgreich beim Jubiläumsturnier

REHAU-FOHRENREUTH. Der RSV Fohrenreuth Rehau feiert im Jahr 2025 sein 50-jähriges Bestehen und lud jetzt zu seinem Jubiläumsturnier ein. Zahlreiche Reiter, Reiterinnen, Besucher, Tierfreunde, aber auch langjährige Bekannte, Wegbegleiter und Sponsoren fanden den Weg nach Fohrenreuth. Das Helferteam sorgte für eine familiäre Atmosphäre, einen reibungslosen Ablauf und für eine gute Auswahl an Verpflegung. 420 Starts waren in allen Prüfungen mit 200 Pferden und 160 Reitern an drei Tagen gemeldet. Die Gastgeber holten zwei Siege und 23 Platzierungen. Unser Bild zeigt (von links) Trainerin Selina Edelmann, Finja Pöhler auf Wild Burrow, Emma Vogler, Melissa Müller auf Dance on Dream, Leonie Rothemund und Trainerin Cora Reichel, Emilia Laber auf Dasty und Lilly Skale.

red/Foto:RSV

RSV Fohrenreuth Rehau e.V.

Jubiläumsturnier am Pfingstwochenende



Im Bild von links: Trainerin Selina Edelmann, Finja Pöhler auf Wild Burrow, Emma Vogler, Melissa Müller auf Dance on Dream, Leonie Rothemund Trainerin Cora Reichel, Emilia Laber auf Dasty und Lilly Skale.

Name	Pferd	Platzierung
Pauline Aust	Charisma	2. Platz
Leonie Rothemund	Dance on Dream	2. Platz 6. Platz
Finja Pöhler	Wild Burrow	3. Platz
Lilly Skale	Dasty	5. Platz
Emma Vogler	Donata	5. Platz
Melissa Müller	Dance on Dream	5. Platz
Emilia Laber	Dasty	6. Platz
Lea Wolfrum	Dance on Dream	5. Platz
Ronja Netsch	Leon	1. Platz
		2. Platz 6. Platz
Cora Reichel	Raschida	2. Platz
		2. Platz 6. Platz 1. Platz

Rehau – Der RSV Fohrenreuth Rehau e.V. feiert im Jahr 2025 sein 50-jähriges Bestehen und lud am Pfingstwochenende zu seinem Jubiläumsturnier ein. Zahlreiche Reiter, Reiterinnen, Besucher, Tierfreunde, aber auch langjährige Bekannte, Wegbegleiter und Sponsoren fanden den Weg nach Fohrenreuth, trotz dem sehr durchwachsenen Wetter mit Wind, Regen und Sonnenschein. Jeder gemeldete Reiter bzw. Reiterin erhielt eine Jubiläumstüte mit kleinen Gastgeschenken. Die Schirmherrschaft übernahm wieder dankenswerterweise unser 1. Bürgermeister Michael Abraham.

Das Helferteam in Fohrenreuth sorgte, wie in jedem Jahr, für eine familiäre Atmosphäre, einen reibungslosen Ablauf und für eine gute Auswahl an Verpflegung. Ein großer Dank gilt auch allen Sponsoren, Helfern und den Ställen Winterling und Griefshammer. Unter den Augen zahlreicher Zuschauer nahm die erste Vorsitzende Sabine Strunz den Montagnachmittag zum Anlass, sich bei den beiden Sanitätern Hans Schlager und Uwe Schmidt für den jahrelangen Einsatz

am Turnier zu bedanken. Als Erinnerung überreichte sie den beiden einige schöne Momente der letzten Jahre auf Bildern festgehalten.

Insgesamt waren 420 Starts in allen Prüfungen, mit 200 Pferden und 160 Reitern, an drei Tagen gemeldet. Unter den Augen des Richtergespanns Doris Feihe, Sabine Winterling, Sybilla Cramer, Stefanie Feder und Dorothea Graef stellten die Reiterinnen und Reiter des gastgebenden Vereins ihr Können unter Beweis. 2 Siege und 23 weitere Platzierungen gingen auf das Konto des RSV Fohrenreuth Rehau e.V.

Neu war in diesem Jahr ein Sonderehrenpreis, der Fair Play Preis, von der Firma Lamilux gesponsert. Bei diesem Preis beurteilte bzw. beobachtete eine Jury während einer A-Dressurprüfung und einer A-Springprüfung die Teilnehmer, während der ganzen Prüfung. Die Jury bestand aus einem Mitarbeiter der Firma Lamilux und einem Mitglied des RSV Fohrenreuth, beide mit Kenntnissen rund um das Pferd. Sie bewerteten den Einfluss des Reiters oder

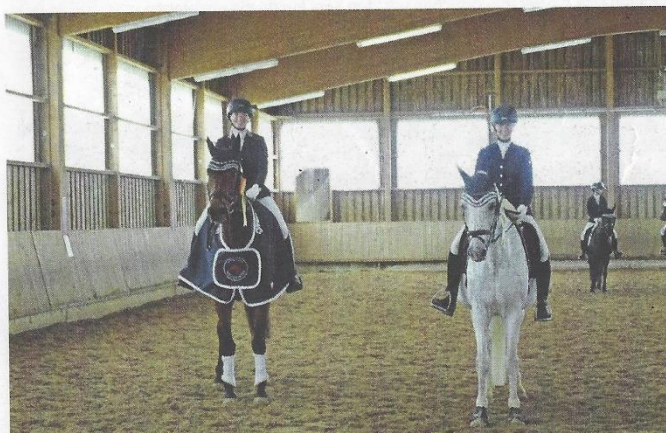
Denise Schramm	Renegade's Mini-on	9. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse A
Selina Edelmann	Carlson	2. Platz	Dressurprüfung Klasse A*
Anina Wunderlich	Florida Delta Force	10. Platz 4. Platz	Dressurprüfung Klasse A* Prüfung Amateure-Stil-springprüfung Klasse A**100cm
Elisa Weiß	Soltero	5. Platz 4. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse L*-Trense Dressur Klasse L**
Hannah Griefshammer	Descaro	6. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse L*-Trense
Katharina Polzer	Topasio	8. Platz	Dressur Klasse L*-Trense
Sven Höllerich	Aran	6. Platz	Prüfung Amateure-Stil-springprüfung Klasse A**100cm

der Reiterin mit seinem Pferd, auch wie er oder sie mit dem Team umgeht, ob es für das Pferd entspannt oder stressig war, somit die Atmosphäre drum herum.

Als Preis gab es einen Pokal und einen Geldpreis in Höhe von 50,00 Euro. In der Dressurprüfung erhielt den Preis Daniela Poersch vom Stall Eiben Münchberg e.V. auf ihrem Vulkan. Im Springen konnte Luisa Schindler

vom RV Untersiemau-Stöppach u.U.e.V. auf Flippo Calippo die Jury von sich überzeugen. Der Verein hatte sich auch heuer dazu entschlossen, für jede erste Reseñe in einer Prüfung einen kleinen Ehrenpreis auszugeben.

Weitere Eindrücke, Bilder und alle Sponsoren findet man auf der Internetseite www.rsv-fohrenreuth-rehau.de.



Name	Pferd	Platzierung	Prüfung
Pauline Aust	Charisma	2. Platz	Ponyführzügelklasse
Leonie Rothemund	Dance on Dream	2. Platz 6. Platz	Reiterwettbewerb 1. Abtl. Dressurreiterwettbewerb
Finja Pöhler	Wild Burrow	3. Platz	Reiterwettbewerb 1. Abtl.
Lilly Skale	Dasty	5. Platz	Reiterwettbewerb 1. Abtl.
Emma Vogler	Donata	5. Platz	Reiterwettbewerb 1. Abtl.
Melissa Müller	Dance on Dream	5. Platz	Reiterwettbewerb 2. Abtl.
Emilia Laber	Dasty	6. Platz	Reiterwettbewerb 2. Abtl.
Lea Wolfrum	Dance on Dream	5. Platz	Dressurreiterwettbewerb
Ronja Netsch	Leon	1. Platz 2. Platz 6. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse A Standard-Spring WB 80 cm Amateur-Springprüfung Klasse A* 90 cm
Cora Reichel	Raschida	2. Platz 2. Platz 6. Platz 1. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse A Amateur-Springprüfung Klasse A* 90 cm Amateur-Springprüfung Klasse A* 95 cm Prüfung Amateure-Stil-springprüfung Klasse A**100 cm
Denise Schramm	Renegade's Mini-on	9. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse A
Selina Edelmann	Carlson	2. Platz	Dressurprüfung Klasse A*
Anina Wunderlich	Florida Delta Force	10. Platz 4. Platz	Dressurprüfung Klasse A* Prüfung Amateure-Stil-springprüfung Klasse A**100cm
Elisa Weiß	Soltero	5. Platz 4. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse L*-Trense Dressur Klasse L**
Hannah Griebshammer	Descaro	6. Platz	Amateur-Dressurreiterprüfung Klasse L*-Trense
Katharina Polzer	Topasio	8. Platz	Dressur Klasse L*-Trense
Sven Höllerich	Aran	6. Platz	Prüfung Amateure-Stil-springprüfung Klasse A**100cm

Spende von Edeka Schraml



Rehau – Der VfB Rehau bedankt sich bei Edeka Schraml und den treuen Vereinskarten-Nutzern, dank derer der Verein im Juli eine Spende in Höhe von 560 Euro entgegennehmen durften.

Die Spendengelder werden beim Vorzeigen der Edeka Vereinskarte an der Kasse gesammelt, indem Edeka ein Prozent des jeweiligen Einkaufswertes als Spende an den Verein gutschreibt. Die Aktion läuft auch weiterhin bei Edeka Schraml in Rehau und Marktredwitz.

RSV Fohrenreuth Rehau e.V.: Abenteuer am Springplatz

Rehau – Der RSV Fohrenreuth Rehau e.V. lud seine Vereinsjugend auch im Jubiläumsjahr gleich am ersten Ferienwochenende zum Zeltlager am Springplatz ein. Einige Kinder und Jugendliche nahmen das Angebot gerne an und bauten am Freitagnachmittag mit voller Begeisterung ihre Zelte auf. In der Nacht mussten zwar alle, aufgrund eines Gewitters, in das Gebäude der Gastronomie umziehen, was aber der Stimmung keinen Abbruch machte. Von Samstag auf Sonntag konnten alle die Nacht im Zelt verbringen. Die drei Jugendwartinnen Selina Edelmann, Nadine Grabl und Julia Herold hatten sich

wieder ein liebevolles Programm ausgedacht, um die Zeit auch bei nicht so optimalem Wetter zu gestalten. So wurde z.B. Schmuck designt, getanzt, Spiele gespielt, nachgewandert, Zöpfe geflochten und noch so vieles mehr. Ein Highlight war, wie im letzten Jahr, das Jugendzeltlager Springturnier zu Fuß. Hier absolvierten die Jugendlichen einen Hindernissparcour und am Schluss bekam jeder eine Turnierschleife. Am Sonntagmittag wurde die Vereinsjugend glücklich und zufrieden, aber auch todmüde abgeholt, wie es sich für ein anständiges Zeltlager gehört.



Lagerfeuer



Nach Größe geordnet.



Dorf aus Zelten.

Pferdesportler feiern 50. Jubiläum

Der Reitsportverein Rehau-Fohrenreuth freut sich über mehr als 200 Gäste auf seiner großen Feier.

REHAU-FOHRENREUTH. Der Reitsportverein Rehau-Fohrenreuth hat sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Über 200 Gäste folgten der Einladung in die liebevoll dekorierte Jahnturnhalle. Auf den Tischen lagen silberne Hufeisen und Pferdeservietten. Eine Ausstellung zeigte alte Turnierpokale, Medaillen, Zeitungsartikel, Porzellanplaketten von den Fuchsjagden, Plakate und Programmhefte von den Turnieren von 1985 bis 2004. Auf der Bühne stand der 2024 gebaute Sprung „Sabinus“ mit einem rosa-goldenen Einhorn. 500 Bilder aus den 50 Jahre waren zu Girlanden gestaltet und konnten betrachtet – die eigenen konnte man als Andenken mitnehmen. Viele Mitglieder schwelgten bei der Fotoshow, die während des Abends im Hintergrund lief, in Erinnerungen. Eine neue Vereinschronik mit 76 Seiten war auf Spendenbasis zu erhalten.

Die Vorsitzende Sabine Strunz begrüßte die Gäste: eigene Mitglieder und von Nachbarvereinen, Sponsoren, Wegbegleiter, Freunde, Gründungsmitgliedern und Offizielle. Grußworte sprachen der Hofer Landrat Oliver Bär, der stellvertretende Landrat des Landkreises Wunsiedel, Thomas Schwarz, Bürgermeister Michael Abraham, die zweite Bürgermeisterin der Stadt Hof, Angela Bier, und Gerhard Rödel, der stellvertretende oberfränkische Bezirksvorsitzende des bayerischen Landessportverbandes sowie die Verbandsjugendwartin Kerstin Popp zusammen mit der dritten stellvertretenden Vorsitzenden vom Verband der Reit- und Fahrvereine Franken, Gabi



Das Bild zeigt (von links): die zweiten Vorsitzenden Heike Laber und Katrin Wunderlich, Vorsitzende Sabine Strunz, Vanessa Franz, Gabi König, Marianne Icks, Renate Edelmann, Kerstin Richter, Gitta und Günter Throne, Ulrich Griefshammer, Peter Kempf, Angelika Müller. Foto: privat

Schlicht. Viele brachten ein kleines Geburtstagsgeschenk.

Nach dem Essen folgte der Rückblick auf 50 Jahre. Der Gründungsvorsitzende Gerhard Griefshammer ist bereits verstorben. Sabine Strunz las dessen Rede zum zehnten Jubiläum vor – darüber, wie der Verein ins Leben gerufen wurde. Peter Kempf informierte über seine 16-jährige Amtszeit als Vorsitzender. In großer Erinnerung blieb ihm ein Turnier, bei dem es geregnet hatte „wie aus Eimern“; da vergessen wurde, bei den Prüfungen ein Handicap einzubauen, wurde der Verein von Pferden und Reitern überrannt. Aber das großartige Team habe es gemeistert. Über die nächsten zehn Jahre berichtete Günter Throne – in seiner Amtszeit wurde das erste Schulpferd gekauft. Doch damit kamen die Reitschüler nicht zu-

recht. So wurde es wieder verkauft und eine Stute Namens Imperia angeschafft. Was keiner wusste: Schon bald kam ein Fohlen auf die Welt. Die Familie Throne beschloss, das Hengstfohlen dem Verein abzukaufen. 2012 wurde Sabine Strunz Vorsitzende – und musste sich am Anfang den Vorurteilen gegenüber einer Frau stellen, aber sie konnte schnell alle von ihren Talenten und Wissen überzeugen.

Ein Höhepunkt des Abends waren die Ehrungen. Sabine Strunz dankte mit einem Glaswürfel (Bild des Richterturms) und einem Handtuch ihren Vorgängern Peter Kempf und Günter Throne. Für zehn Jahre wurde Vanessa Franz ausgezeichnet (nicht anwesend waren Sabine Brand, Sissy Kupfer, Alicia Puchta und Annika Schiller). Für 25 Jahre war keiner anwesend; hier wären

Sabine Giegold, Sonja Herold, Sarah Köstler, Katharina Obergruber und Angelika Zier ausgezeichnet worden. Die Gründungsmitglieder Marianne Icks, Gabi König und Kerstin Richter erhielten einen Glaswürfel. Für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden Renate Edelmann, Ulrich Griefshammer, Angela Müller und Brigitte Throne. Sie erhielten eine Urkunde, eine goldene Ehrennadel und einen Glaswürfel.

Die zweiten Vorsitzenden Heike Laber und Katrin Wunderlich und Schriftführerin Ina Rothmund überraschten die Vorsitzende mit einer Dankesrede – mit eigener Fotoshow im Hintergrund. Sie überreichten einen Blumenstock. Nachdem der Saal applaudierend stand und Sabine Strunz sichtlich gerührt war, kam der gesellschaftliche Teil mit DJ Mashup und Barbetrieb.

Reitsportverein Rehau/Fohrenreuth e.V. feierte Jubiläum

Happy Birthday für 50 Jahre

Rehau – Der Reitsportverein Rehau/Fohrenreuth e.V. feierte am Samstag, 27. September, in der Jahnturnhalle in Rehau sein 50-jähriges Bestehen. Über 200 Gäste sind der Einladung des Vereins gefolgt und fanden einen liebevoll dekorierten Saal vor. Auf den Tischen lagen silberne Hufeisen und Pferdeservietten. Alte Turnierpokale, Medaillen, Zeitungsartikel, Porzellanplaketten von den Fuchsjagden, Plakate aus den vergangenen Jahren und Programmhefte von den Turnieren aus den Jahren 1985 bis 2004 wurden ausgestellt. Auf der Bühne stand der im Jahr 2024 gebaute Sprung „Sabinus“ mit einem rosa/goldenen Einhorn. In Form von Girlanden konnte man sich den ganzen Abend 500 Bilder aus den letzten 50 Jahre ansehen und auch gerne seine eigenen als Andenken mitnehmen. Viele Mitglieder schwelgten auch bei der Fotoshow, die während des Abends im Hintergrund lief, immer wieder zurück in die Vergangenheit und erinnerten sich gerne daran zurück. Einmalig war auch die Vereinschronik mit 76 Seiten, die extra für das Jubiläum entworfen wurde und auf Spendenbasis zu erhalten war.

Die erste Vorsitzende Sabine Strunz begrüßte alle Anwesenden und bedankte sich bei den zahlreichen Gästen, die sich zusammensetzten aus Mitgliedern, Nachbarvereinen, Sponsoren, Wegbegleitern, Freunden, Gründungsmitgliedern und Offiziellen, fürs Kommen. Der Landrat des Landkreises Hof Dr. Oliver Bär ließ es sich nicht nehmen als Erstes ein paar Worte zu sprechen, dann kam der stellvertretende Landrat des Landkreises Wunsiedel, Thomas Schwarz, 1. Bürgermeister der Stadt Rehau Michael Abraham, die zweite Bürgermeiste-

rin der Stadt Hof, Angela Bier, Gerhard Rödel, stellv. Bezirksvorsitzender des bayerischen Landessportverbandes Bezirk Oberfranken, und zum guten Schluss die Verbandsjugendwartin Kerstin Popp, zusammen mit der dritten stellvertretenden Vorsitzenden vom Verband der Reit- und Fahrvereine Franken, Gabi Schlicht. Viele brachten ein kleines Geburtstagsgeschenk für den Verein mit. Dann stand erst mal ein gemeinsames Essen auf dem Programm. Weiter ging es mit dem Rückblick der letz-



Im Bild von links: Zweite Vorsitzende Heike Laber und Katrin Wunderlich, erste Vorsitzende Sabine Strunz, Vanessa Franz, Gabi König, Marianne Icks, Renate Edelmann, Kerstin Richter, Gitta und Günter Throne, Ulrich Grieshammer, Peter Kempf und Angela Müller.



Im Bild von links: Landrat des Landkreises Hof Dr. Oliver Bär, stellv. Bezirksvorsitzender des Bayerischen Landessportverbandes Bezirk Oberfranken Gerhard Rödel, 2. Vorsitzende Katrin Wunderlich, 2. Bürgermeisterin der Stadt Hof Angela Bier, 1. Vorsitzende Sabine Strunz, 2. Vorsitzende Heike Laber, 1. Bürgermeister der Stadt Rehau Michael Abraham, 3. Bürgermeisterin der Stadt Rehau Kerstin Kropf, stellvertretender Landrat des Landkreises Wunsiedel Thomas Schwarz.

ten 50 Jahre. Da der Gründungsvorstand des Vereins Gerhard Grieshammer leider schon verstorben ist, las Sabine Strunz seine Rede vom 10-jährigen Jubiläum vor. Hier konnte man nochmal hören, wie der Verein ins Leben gerufen wurde. Peter Kempf übernahm den Part seiner eigenen 16-jährigen Amtszeit als erster Vorsitzender. In großer Erinnerung blieb ihm ein Turnier. Er konnte sich deswegen noch so gut daran erinnern, weil der Wettergott es nicht gut gemeint hat. Es regnete wie aus Eimern

und da vergessen wurde bei den Prüfungen ein Handicap einzubauen, wurden sie von Pferden und Reitern überrannt. Aber durch sein großartiges Team haben sie es gemeistert. Über die nächsten 10 Jahre berichtete Günter Throne aus seiner Sicht. Seine Amtszeit wurde dadurch geprägt, das erste Schulpferd zu kaufen. Leider kamen die Reitschüler nicht so damit zurecht, daher wurde es wieder verkauft und eine Stute Namens Imperia angeschafft. Was keiner wusste, dass schon bald ein Fohlen auf die

Welt kam. Die Familie Throne beschloss damals das Hengstfohlen dem Verein abzu-kaufen. Im Jahr 2012 übernahm Sabine Strunz das Amt als erste Vorsitzende und musste sich am Anfang mit Vorurteilen gegenüber einer Frau stellen, aber sie konnte schnell alle von ihren Talenten und Wissen überzeugen.

Ein Highlight des Abends waren sicherlich die Ehrungen. Sabine Strunz bedankte sich mit einem Glaswürfel (Bild des Richterturms) und einem Handtuch bei ihren Vorgängern Peter Kempf und Günter Throne. Für 10 Jahre wurde die Anwesende Vanessa Franz ausgezeichnet. Entschuldigt waren Sabine Brand, Sissy Kupfer, Alicia Puchta und Annika Schiller. Für 25 Jahre war leider, teilweise aus persönlichen Gründen, keiner anwesend. Hier wären Sabine Giegold, Sonja Herold, Sarah Köstler, Katharina Obergruber und Angelika Zier ausgezeichnet worden. Umso erfreulicher war es, dass einige Gründungsmitglieder der Einladung gefolgt waren. Als kleine Erinnerung erhielten Marianne Icks, Gabi König und Kerstin Richter einen Glaswürfel. Das erste Mal in der Vereinsgeschichte wurden die Ehrungen für 50 Jahre Mitgliedschaft überreicht an Renate Edelmann, Ulrich Grieshammer, Angela Müller und Brigitte Throne. Sie erhielten eine Urkunde, eine goldene Ehrennadel und einen Glaswürfel. Nach einem gemeinsamen Bild wollte die erste Vorsitzende Sabine Strunz den offiziellen Teil beenden. Allerdings überraschten Heike Laber und Katrin Wunderlich als zweite Vorsitzenden, sowie Ina Rothemund als Schriftführerin sie mit einer Dankesrede. Ina Rothemund trug eine persönliche, emotionale Rede, mit eigener Fotoshow im Hintergrund, vor und bedankte sich im Namen des Vereins für die Leistung und das Engagement. Als kleine Anerkennung wurde ein Blumenstock überreicht. Nachdem der Saal applaudierend stand und Sabine Strunz sichtlich gerührt war, kam nun der gesellschaftliche Teil mit DJ Mashup und Barbetrieb. Eine wunderschöne Feier, von der noch viele schwärmen werden, ging zu später Stunde zu Ende. Vielen Dank an alle, die diese Feier ermöglicht haben und die Treue und Freundschaft erhalten.